

120 DEGREES 120 GRADOS · von Juanjo Fernández Rivero
Spanien 2008 MiniDV 6 Min. o. Dial. Experimentalfilm



Drehbuch: Juanjo Fernández Rivero
Joana Zoyo
Kamera: Juanjo Fernández Rivero
Schnitt: Juanjo Fernández Rivero
Musik: Huete
Sound: Huete
Produzent: Huete
Produktion: gNomalab
Kontakt: Juanjo Fernández Rivero
Darsteller: Ricardo Salas

Eine Tanzperformance der besonderen Art: Ein fast nackter und kahlschaler Mann ist alleine in einer alten Lagerhalle. Den Beats der Musik folgend, muss er sich bewegen. Der Regisseur zitiert als Inhaltsangabe zu seinem Film J. Thurker: „Let us not look back in anger, nor forward in fear, but around in awareness.“

A special kind of dance performance: an almost naked and shaven-headed man is alone in an old warehouse. Following the beats of the music, he has to move. In the summary of his film the director quotes J. Thurker: "Let us not look back in anger, nor forward in fear, but around in awareness."

Juanjo Fernández Rivero wurde 1974 in Terrassa, Barcelona, geboren. 1991 nahm er sein Kunststudium auf. Unter seinem Künstlernamen gNomalab hat er Kultstatus als audiovisueller Künstler in Barcelonas Underground-Szene. Seine Videoinstallationen waren bereits weltweit zu sehen.

Filmografie: 2002 COCINA; DROPPED FRAMES, 2005 HERZ, 2006 WAY OUT; ABSTRACT LOVE, 2007 VIAJE SIN RETORNO, 2008 120 DEGREES

ON-VIDEO-WETTBEWERB – TEIL II
so 16 nov 20.00 uhr Kulturpalast
sa 22 nov 18.00 uhr Kulturpalast

16:9 FULL HD · von Marion Pfaus
Deutschland 2007 MiniDV 12 Min. OmeU Kurzspielfilm



Drehbuch: Marion Pfaus
Kamera: Marion Pfaus
Sound: Marion Pfaus
Produzentin: Marion Pfaus
Kontakt: Marion Pfaus
Darstellerin: Marion Pfaus

16:9 FULL HD ist ein HDV-Film im 16:9-Format. Deutschland hinkt beim Thema High Definition (HD) im Vergleich zu Großbritannien und anderen europäischen Ländern um 12 bis 14 Monate hinterher. Der Film untersucht, wie viel nach der Umstellung von PAL auf HD, also von einem 4:3-auf ein 16:9-Format an Bild gewonnen worden ist und was man damit alles machen kann.

16:9 FULL HD is a HDV film in 16:9 format. Germany lags behind in High Definition (HD) compared to Great Britain and other European countries by 12 to 14 months. The film explores, how much is won by changing from PAL to HD, that is from 4:3 to 16:9 and what can be done with it.

Marion Pfaus wurde 1966 im Badischen geboren und lebt seit 2000 in Berlin. Sie studierte an der Filmakademie Baden-Württemberg in Ludwigsburg und hat seitdem nicht nur Filme gedreht, sondern auch Texte geschrieben und mit interaktiven Medien gearbeitet. Ihr Roman „Aus den Memoiren einer Verblühenden“ erschien 2006. Ihr Film 16:9 FULL HD entstand im Rahmen des Künstlerinnenstipendiums des Berliner Senats.

Filmografie: 2002 IN DREI EINFACHEN SCHRITTEN ZUM MEISTERWERK, 2003 VIDEOBRIEF AN RIGOLETTI, 2004 WIR AUS BADEN-WÜRTTEMBERG; LEARNING ENGLISH MIT RIGOLETTI, 2007 16:9 FULL HD

ON-VIDEO-WETTBEWERB – TEIL I
sa 15 nov 20.00 uhr Kulturpalast
do 20 nov 18.00 uhr Kulturpalast

A MYSTERIOUS FISH EL MISTERIO DEL PEZ · von Giovanni Maccelli
Spanien 2008 Betacam SP 10 Min. OmeU Animation



Drehbuch: Susana López
Kamera: Giovanni Maccelli
Animation: Giovanni Maccelli
Elena Del Moral
Schnitt: Boris Kozlov
Musik: Eric Foinquinos
Sound: Ramón Rico
Produzentin: Carlota Coronado
Produktion: Zampanò
Kontakt: Koridor S.L.
Sprecher: Claudio Rodriguez

Es war einmal ein alter Mann, der jeden Tag fischen geht und jeden Tag denselben Fisch fängt, weil er den gefangenen Fisch immer wieder freilässt. Je öfter er ihn fängt, desto mehr ist der alte Mann verwundert. Ist sein Schicksal etwa mit dem des Fisches verknüpft – oder ist alles reiner Zufall?

Once upon a time, there was an old man that went fishing every day and every day he caught the same fish.

Giovanni Maccelli wurde 1977 in Prato, Italien, geboren. Er studierte Filmwissenschaften an der Universität in Florenz. 2004 zog er nach Madrid und arbeitete dort im Filmgeschäft. Später gründete er seine Firma Zampanò, mit der er eigene Projekte produziert.

Filmografie: (Auswahl): 2005 DESPIERTA CACHITO, 2006 GAIA, DIO ÈMORTO, 2007 UN DESEO, 2008 A MYSTERIOUS FISH

Auszeichnungen: (Auswahl): Preis für den besten kurzen Animationsfilm (Certamen de Cortometrajes de Animación de Ibercaja La Rioja, Spanien 2008), Preis für den besten kurzen Animationsfilm (Videofestival Città di Imperia, Italien 2008), Publikumspreis (Kimera Film Festival, Italien 2008)

ON-VIDEO-WETTBEWERB – TEIL II
so 16 nov 20.00 uhr Kulturpalast
sa 22 nov 18.00 uhr Kulturpalast

Deutschland-Premiere